

Groß-Wartenberger

Kreis-



Blatt

Druck, Verlag und Expedition: Waldemar Grobe, Groß-Wartenberg.

Redaktionsfernsprecher: Gr.-Wartenberg Nr. 40.

Anzeigen sind an die Geschäftsstelle dieses Blattes bis Freitag früh einzusenden. Anzeigengebühren die gespaltene Grundchriftzeile 10 Pfennig. — Bestellungsgebühren für das Vierteljahr 60 Pfennig, durch die Post 80 Pfennig.

Nr. 30

Sonnabend, den 24. Juli

1909

Verfügungen des Königl. Landrats.

Allgemeine

Verordnungen und Verfügungen.

Dem Herrn Prinzlichen Revierförster a. D. Rudolph Müller zu Kunzendorf ist das Kreuz des Allgemeinen Ehrenzeichens Allerhöchst verliehen worden.

Groß-Wartenberg, den 16. Juli 1909.

Wir teilen ergebenst mit, daß der in Breslau ortsangehörige Schneidergeselle Alfons Senft aus Ratibor, welcher sich seit dem 17. Februar 1906 als Geisteskranker in der hiesigen Anstalt befindet, am 30. v. Mts. entwichen ist.

Senft ist bereits 19 Mal vorbestraft und zwar wegen Unterschlagung, Diebstahls, Betrugs, Urkundenfälschung, Bettelns und verführter Erpreßung; seine höchste Strafe betrug 2 Jahre Gefängnis und 5 Jahre Ehrverlust. Sämtliche ihm zudiktierten Strafen hat er abgeessen.

Da Senft freiwillig nach der Anstalt nicht zurückgekehrt ist, so ersuchen wir ergebenst, nach demselben durch die Landespolizeibehörden fahnden zu lassen, ihm in Verretungsfalle festzunehmen, und uns die Festnahme mitteilen zu lassen.

Personalbeschreibung.

1. Familienname: Senft; 2. Vorname: Alfons; 3. Geburtsort: Breslau; 4. Aufenthaltsort: Zulez Ratibor (städt. Krankenhaus); 5. Religion: Katholisch; 6. Alter: geboren 20. Dezember 1879; 7. Größe: ca. 1,80 Meter; 8. Haare: blond; 9. Augenbrauen: blond; 10. Stirn: frei; 11. Augen: blau; 12. Nase: gewöhnlich; 13. Mund: gewöhnlich; 14. Bart: blonden Schnurrbart; 15. Zähne: defekt; 16. Sinn: oval; 17. Gestalt: schlank; 18. Gesichtsfarbe: blaß; 19. Sprache: deutsch; 20. Besondere Kennzeichen: Tätowierung an den Fingern in Ringform.

Bekleidung.

Bagdleinene Suppe, dunkle Sommerweste,

schwarze Tuchhose, schwarzen Filzhut, 1 Paar Niederschuhe, eine dunkle Tuchbinde, graue Strümpfe, 1 Hemd.

Sämtliche Sachen mit P. S. U. R. gestempelt.

Rybnik, den 7. Juli 1909.

Direktion der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt

gez.: Dr. Zander.

Geheimer Sanitätsrat.

Abdruck hiervon bringe ich den Ortspolizeibehörden und Gendarmen des Kreises mit dem Veranlassen zur öffentlichen Kenntnis, nach p. Senft zu forschen und im Ermittlungsfalle der Direktion der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Rybnik Mitteilung zu machen.

Groß-Wartenberg, den 22. Juli 1909.

Auf Grund des § 110 der Kreisordnung vom 13. Dezember 1872/19. März 1881 bringe ich nachstehend:

1. das Verzeichnis der zum Wahlverbände der größeren ländlichen Grundbesitzer, Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer gehörigen Besitzer;
2. das Verzeichnis der zum Wahlverbände der Landgemeinden gehörigen Besitzer selbständiger Gutsbezirke und wahlberechtigten Gewerbetreibenden, sowie Bergwerksbesitzer und
3. das Verzeichnis der Landgemeinden unter Angabe der Zahl der von jeder einzelnen Gemeinde zu wählenden Wahlmänner zur öffentlichen Kenntnis.

Anträge auf Berichtigung der vorstehenden Verzeichnisse sind binnen 4 Wochen von der Ausgabe dieses Blattes an gerechnet, bei dem Kreis-Ausschuß anzubringen. Gegen die hierauf ergangene Entscheidung ist binnen 2 Wochen die Klage bei dem Bezirks-Ausschuß zulässig, welche jedoch hier einzureichen ist.

Groß-Wartenberg, den 17. Juli 1909.

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses.

Verzeichnis I

der zum Wahlverbande der größeren Grundbesitzer gehörenden Grundbesitzer, Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer im Kreise Groß-Wartenberg.

Nf. Nr.	Zuname	Vorname	Stand oder Gewerbe	Wohnort	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
Abteilung A Grundbesitzer.					
1	Prinz Biron von Curland	Gustav	Freier Standesherr	Schloß-Wartenberg	Zur Grund- und Gebäudesteuer mit dem Betrage von mindestens 225 <i>M</i> von dem gesamten auf dem platten Lande innerhalb des Kreises belegenen Grundeigentume veranlagt. desgleichen
2	von Busje'sche Erben		Rittergutsbesitzer	Bischdorf	
3	von Czarnocki	Wiktor	Rittergutsbesitzer	Gogolewo in Posen	"
4	Czefanowski	Adam	Rittergutsbesitzer	Groß-Boitsdorf	"
5	Freiherr v. Diergardt	Daniel	Fideikommißbesitzer	Wojawola	"
6	von Graeffendorff	Karl	Rittergutsbesitzer, Landesältester	Schollendorf	"
7	Groeger	Richard	Rittergutsbesitzer	Nieder-Stradam	"
8	Guenther	Rudolf	Rittergutsbesitzer	Dittendorf	"
9	Hoffmann'sche Erben		Rittergutsbesitzer	Langendorf Boguslawitz	"
10	Kathedralkirche zum heiligen Johannes			Breslau	"
11	Königlich Preussischer Domänenfiskus			Breslau	"
12	von Korn	Ferdinand	Rittergutsbesitzer, Landesältester	Neu-Stradam	"
13	Dr. von Korn	Johann Gottlieb	Majoratsbesitzer	Rudelsdorf	"
14	von Lipski	Kasimir	Rittergutsbesitzer	Gorzno Kr. Pleschen	"
15	von Mankowski	Heinrich	Rittergutsbesitzer	Ossen	"
16	Menzel	Gustav	Rittergutsbesitzer	Ditendorf	"
17	Müller	Karl	Rittergutsbesitzer	Mittel-Langendorf	"
18	von Puttkamer	Wolfgang	Majoratsbesitzer	Klotzke bei Dresden	"
19	Graf von Reichenbach-Goschütz	Heinrich	Freier Standesherr	Goschütz	"

Sp. Nr.	Zuname	Vorname	Stand oder Gewerbe	Wohnort	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
20	Graf von Reichenbach'sche Erben		Rittergutsbesitzer	Neumittelwalde	desgleichen
21	von Reinersdorff	Friedrich	Majoratsbesitzer	Reinersdorf Kr. Kreuzburg	"
22	Graf von Strachwitz	Friedrich	Rittergutsbesitzer	Schraebisdorf Kr. Frankenstein	"
23	von Zerboni di Spofetti	Alfred	Rittergutsbesitzer	Raffadel	"

Abteilung B Gewerbetreibende und Bergwerksbesitzer.

B a f a t.

Verzeichnis II

der zum Wahlverbaude der Landgemeinden gehörigen Besitzer selbständiger Güter und wahlberechtigten Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer im Kreise Groß-Wartenberg.

Abteilung A.

Sp. Nr.	Zuname	Vorname	Stand oder Gewerbe	Wohnort	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
1	Snay	Karl	Rittergutsbesitzer	Himmelthal	Besitzer eines selbständigen Gutes u. nicht zu dem Verbaude der größeren Grundbesitzer gehörig. desgleichen
2	Stadtkommune			Groß-Wartenberg	
3	Wislizeny	Erich	Rittergutsbesitzer	Mittel-Stradam	

Abteilung B

Sp. Sp.	Zuname	Vorname	Stand oder Gewerbe	Wohnort	Jahresbetrag der wirklichen bezw. fingierten Gewerbesteuer in Klasse A. I.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7

B a f a t.

Verzeichnis III.

der Landgemeinden im Kreise Groß-Wartenberg.

Laufende Nummer	Name der Gemeinden	Stoll-Einwohnerzahl nach der Zählung vom 1. Dezember 1905	Zahl der von jeder Gemeinde zu wählenden Wahlmänner	Bemerkungen	Laufende Nummer	Name der Gemeinden	Stoll-Einwohnerzahl nach der Zählung vom 1. Dezember 1905	Zahl der von jeder Gemeinde zu wählenden Wahlmänner	Bemerkungen
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
1	Stadt Bralin	1355	4		43	Neurode	286	1	
2	Trembatschau	935	3		44	Gammerau	274	1	
3	Goschütz	871	3		45	Ottendorf	274	1	
4	Wangschütz	860	3		46	Schreibersdorf	270	1	
5	Tschischen	787	2		47	Rassiken	267	1	
6	Alt-Festenberg	764	2		48	Oßen	267	1	
7	Fürstlich-Neudorf	717	2		49	Groß-Schönwald	258	1	
8	Schleife	670	2		50	Schöneiche	255	1	
9	Kunzendorf	623	2		51	Kraschen	253	1	
10	Honig	601	2		52	Nebelisdorf	248	1	
11	Tschermin	567	2		53	Kraschen-Nieffen	238	1	
12	Türkowitz	566	2		54	Johannisdorf	233	1	
13	Groß-Friedrichstabor	560	2		55	Nieder-Stradam	231	1	
14	Ober-Stradam	523	2		56	Bulowine	228	1	
15	Märzdorf	516	2		57	Sohle	227	1	
16	Bamelau	516	2		58	Muschlitz	224	1	
17	Schollendorf	513	2		59	Groß-Weitsdorf	222	1	
18	Kottowězi	500	2		60	Friedrichenau	221	1	
19	Schlaupe	489	2		61	Bischdorf	219	1	
20	Kalkowězi	481	2		62	Klein-Weitsdorf	212	1	
21	Klein-Gosel	478	2		63	Distelwitz	211	1	
22	Münchwitz	466	2		64	Otto-Langendorf	210	1	
23	Domaslawitz	452	2		65	Groß-Gahle	209	1	
24	Groß-Gosel	450	2		66	Mariendorf	205	1	
25	Wioske	442	2		67	Dombrowe	204	1	
26	Suschen	420	2		68	Berschau	202	1	
27	Klenowe	408	2		69	Cojentichin	188	1	
28	Conradau	401	2		70	Charlottensfeld	184	1	
29	Fürstlich-Nieffen	396	1		71	Olshoffe	182	1	
30	Tscheichenhammer	394	1		72	Erdmannsberg	180	1	
31	Dobrzech	388	1		73	Domsel	179	1	
32	Neuhütte	373	1		74	Rippin-Elguth	174	1	
33	Rippin	368	1		75	Klein-Schönwald	173	1	
34	Kozine	363	1		76	Kenchenhammer	170	1	
35	Kenchen	347	1		77	Charlottenthal	164	1	
36	Nechau	342	1		78	Königswille	164	1	
37	Baldowitz	327	1		79	Gaffron	163	1	
38	Drungawe	314	1		80	Goschützhammer	157	1	
39	Langendorf	310	1		81	Grunwitz	157	1	
40	Rudelsdorf	304	1		82	St.-Friedrichstabor	151	1	
41	Goschütz-Neudorf	302	1		83	Schön-Steine	149	1	
42	Tscheichen-Glashütte	292	1		84	Neu-Stradam	148	1	

Tausende Nummer	Name der Gemeinden	Stoll-Einwohnerzahl nach der Zählung vom 1. Dezember 1905.	Zahl der von jeder Gemeinde zu wählenden Wahlmänner	Bemerkungen	Tausende Nummer	Name der Gemeinden	Stoll-Einwohnerzahl nach der Zählung vom 1. Dezember 1905.	Zahl der von jeder Gemeinde zu wählenden Wahlmänner	Bemerkungen
85	Sielonke	142	1		97	Wielgn	115	1	
86	Klein-Ubersdorf	140	1		98	Klein-Gahle	112	1	
87	Dyhrnsfeld	137	1		99	Radine	103	1	
88	Peterhof	136	1		100	Schischin	99	1	
89	Sandraschütz	130	1		101	Dalbersdorf	97	1	
90	Amaliental	129	1		102	Paulschütz	81	1	
91	Jeschune	129	1		103	Boguslawitz	78	1	
92	Wegerisdorf	128	1		104	Sakrau	70	1	
93	Fruschhof	126	1		105	Rassadel	65	1	
94	Görnsdorf	121	1		106	Distelwitz-Elgut	85	1	
95	Neuhof	119	1		107	Annental	57	1	
96	Bunkai	116	1						

ad. 106 u. 107. Die Gemeinden Distelwitz-Elgut und Annental haben je weniger als 100 Einwohner und weniger als 60 Mark Grund- und Gebäudesteuer. Dieselben gehören einem Wahlverband an und nehmen an der Wahl des Kreis- tagsabgeordneten abwechselnd durch einen Wahlmann teil.

In Gemäßheit des § 5 des Regulativs zur Ordnung des Geschäftsganges und des Verfahrens bei den Kreisauschüssen vom 28. Februar 1884 bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß der Kreisauschuß vom 21. Juli bis 1. September d. J. s. Ferien hält.

Während dieser Zeit dürfen in öffentlichen Sitzungen nur schleunige Sachen zur Verhandlung gelangen. Auf den Lauf der gesetzlichen Fristen sind die Ferien ohne Einfluß.
Groß-Wartenberg, den 6. Juli 1909.
Der Vorsitzende des Kreisauschusses.

Auszug aus der Kreis kommunalkassenrechnung für das Rechnungsjahr 1907.

A. Einnahme.

	I. Bestand am Schlusse des vorhergehenden Rechnungsjahres	65 690,37 Mk.
	II. Etatsmäßige Verwaltung:	
Titel	I. Von den Kreisausschüssen	14 366,23 "
"	II. Von dem Kreisamtshause	955,00 "
"	III. Verwaltung des Kapitalvermögens	43 743,49 "
"	IV. Von dem Kreiskrankenhause	6 772,80 "
"	V. Einnahme der Kreisverwaltung	28 110,84 "
"	VI. Zuschüsse aus Provinzial- und Staatsfonds	30 503,00 "
"	VII. Kreis kommunalkassenbeiträge	154 182,47 "
"	VIII. Insgemein	15 392,12 "
	Chausseeneubaufonds	17 585,62 "
	Summe der allgemeinen Kreis kommunalverwaltung	377 301,94 Mk.
	Nebenfonds	84 241,25 "
	Depositen und Affervate	20 062,17 "
	Summa der Einnahme	481 605,36 Mk.

B. Ausgabe.

Titel	I. Unterhaltung und Verwaltung der Kreischauffeen	100 909,24	Mt.
"	II. Kreisamtshaus	974,62	"
"	III. Verwaltung des Kapitalvermögens	38 903,06	"
"	IV. Kreisfrankenhaus	10 115,60	"
"	V. Kreisaußschuß- und Amtsverwaltung	21 239,31	"
"	VI. Allgemeine Kreiszwede	20 257,88	"
"	VII. Unterstützungen an Wohlthätigkeitsanstalten	3 737,00	"
"	VIII. Schuldenverzinsung und Tilgung	46 715,89	"
"	IX. Provinzialabgaben	27 238,00	"
"	X. Insgemein	14 831,12	"
"	Chausséeneubaufonds	21 058,35	"
	Summa der allgemeinen Kreiskommunalverwaltung	305 980,07	Mt.
	Nebenfonds	85 071,49	"
	Depositen und Affervate	5 657,36	"
	Summa der Ausgabe	396 708,92	Mt.
	Die Einnahme beträgt	481 605,36	"
	Die Ausgabe beträgt	396 708,92	"
	Mithin Bestand am Schlusse des Rechnungsjahres 1907	84 896,44	Mt.

gebracht.

Vorstehender Auszug wird gemäß § 129 Absatz 1 der Kreisordnung zur öffentlichen Kenntnis

Groß-Wartenberg, den 3. Juli 1909.

Der Vorsitzende des Kreisaußschusses.

**Auszug aus der Rechnung der Kreisparcasse zu Groß-Wartenberg
für das Rechnungsjahr 1907.**

Einnahme.**A. Kreisparcasse.**

Titel	Bestand aus dem Vorjahre	834 787,55	Mt.
"	I. Spareinlagen	268 992,25	"
"	II. Zinsen von Kapitalien	33 785,53	"
"	III. Erworbene Effecten, zurückgezahlte Kapitalien, Erlös aus verkauften Effecten, Bankverkehr	247 087,53	"
"	IV. Insgemein	9 858,00	"
	Summa A. Kreisparcasse	1 394 511,46	Mt.
	B. Sicherheitsvermögen	16 241,73	"
	Summa der Einnahme	1 410 753,19	Mt.

Ausgabe.**A. Kreisparcasse.**

Titel	I. Zurückgezahlte Spareinlagen	188 828,53	Mt.
"	II. An Zinsen	25 630,67	"
"	III. Zur zinsbaren Belegung von Kapitalien und Bankverkehr	247 183,53	"
"	IV. Insgemein	3 360,43	"
	Summa A. Kreisparcasse	465 003,16	Mt.
	B. Sicherheitsvermögen	4 402,72	"
	Summa der Ausgabe	469 405,88	Mt.

Abschluß.

Die Einnahme beträgt	1 410 753,19	Mt.
Die Ausgabe beträgt	469 405,88	"
Bleibt Bestand Ende März 1908	941 347,31	Mt.
Hiervon Spareinlagen	914 951,27	Mt.
Zinsüberschüsse (Coursdifferenz)	14 557,03	"
Sicherheitsvermögen	11 839,01	"
	941 347,31	Mt.

Bilanz.

Aktiva.		Passiva.	
Hypotheken	570 243,14 Mf.	Spareinlagen	914 951,27 Mf.
Inhaberpapiere	179 012,25 "	Sicherheitsvermögen	10 548,75 "
Schuldscheindarlehen an Kreise und Gemeinden	97 064,62 "		
Wechsel	2 210,00 "		
Schuldscheine gegen Bürgschaft	43 985,00 "		
Bankguthaben	734,76 "		
Zinsenaufstände	3 130,72 "		
Sicherheitsvermögen	12 567,42 "		
Kassenbestand	16 552,11 "		
Summa	925 500,02 Mf.	Summa	925 500,02 Mf.

Vorstehender Auszug wird gemäß § 11 Absatz 3 und § 31 der Satzung der Kreisparlkasse zu Groß-Wartenberg hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Groß-Wartenberg, den 3. Juli 1909.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses und der Verwaltungsrat der Kreisparlkasse.

Bei der hiesigen Kreischauffeeverwaltung ist die Stelle eines

Kreischauffeeaufsehers

zum 1. Oktober 1909 neu zu besetzen.

Bewerber müssen gesund sein und eine gute Volksschulbildung haben um nach Ablauf der halbjährigen Probepflichtleistung, während welcher eine Monatsvergütung von 90 Mark gewährt wird, Lohnlisten u.ä. zu führen und Rechnungen aufzustellen sowie kurze Berichte verständlich abzufassen, Handkizzen anzufertigen und die Chauffeeunterhaltungsarbeiten zu leiten.

Bewerbungen nebst Lebenslauf, Zeugnissen, ärztlichem Gesundheitsattest und Civilversorgungsschein sind bis zum 1. September 1909 hierher einzureichen.

Militäranwärter, welche bei den Pionieren gedient haben, erhalten den Vorzug.

Groß-Wartenberg, den 12. Juli 1909.

Der Kreis Ausschuss.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß am 15. Juli d. J. ein dem Freisteller Karl Prescha zu Mangschütz gehöriger Bulle für den Zeitraum von zwei Jahren angeführt worden ist.

Der Bulle ist 1 1/4 Jahr alt, rotbunt und gehört der Schleißchen Landrasse an.

Groß-Wartenberg, den 20. Juli 1909.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Anstellungen.

Bereidigt:

Der Freisteller Johann Karmig zu Conradau zum Gemeindevorsteher für die Gemeinde

dieselbst.

Groß-Wartenberg, den 20. Juli 1909.

Der Königliche Landrat.

J. B.

Mantel, Steuersekretär.

Das Kassenlokal der unterzeichneten Kreisparlkasse ist für den Verkehr mit dem Publikum geöffnet von 8 Uhr vormittags bis 1 Uhr nachmittags und von 3—4 Uhr nachmittags täglich mit Ausnahme der Sonn- und gesetzlichen Feiertage, des letzten Werktages eines jeden Monats und der 4 letzten Werktage des Monats April.

Groß-Wartenberg, den 22. Juli 1909.

Königliche Kreisparlkasse.

Zielinski.

Kopfschmerzen,

Rückenschmerzen.

Dieses sind sichere Zeichen von Unverdaulichkeit, und Leberstörung, welche unzählige Qualen und schlaflose Nächte verursachen. Das beste Mittel, diese Beschwerden zu bewältigen, besitzen wir in Dr. Wegener's Thee, wodurch die Verdauung reguliert wird, Leber- und Gallenstörungen beseitigt und Stuhlgang befördert und zugleich das Blut gereinigt wird. Von Tausenden erprobt und ärztlich begutachtet. Dr. Wegener's Thee kostet Mark 1,50 das Paket und ist in den meisten Apotheken zu haben oder sicher von:

Apotheker Carl Christen in Groß-Wartenberg, Kränzelmart Apotheke Breslau

Ueber Bauernmöbel plaudert der bekannte Schriftsteller Walter Dreßler, Girichberg in ausführlicher Weise in dem soeben erschienenen Heft 19 der illustrierten Zeitschrift „Schlesien“. Das genannte Heft dieser Zeitschrift enthält ferner einen sehr interessanten mit Bildern geschmückten Aufsatz über die „Gartenstadtbewegung“. Die Abteilung „Nah und Fern“ gibt Aufschluß über die neuesten Vorgänge auf dem Kunstgebiete. Besonders hervorheben möchten wir die Berichte über das „Neue Museum in Bunzlau“ und den kürzlich von Ignatius Tschner im Hofe des Regierungsgebäudes Posen errichteten „Tschner-Brunnen“. Auch der „Schlesischen Chronik“ ist wie immer ein weites Feld eingeräumt. Zahlreiche Aufnahmen zeigen uns Momente der Breslauer Festwoche, der Ballon-Dauerfahrt vom „schlesischen Verein für Luftschiffahrt“ und der „Prinz-Heinrich-Fahrt“. Sie unterhält uns über die Begebenheiten der kommenden und vergangenen letzten Tage z. B. von der Einweihung des Säuldenkmals in Ohlau, über die Jubiläen der Gnadenkirchen in Landeshut, Freystadt und Leichen, sowie der Grafen von Hochberg und der Einweihung der neuen katholischen Kirche in Karlsruhe D.-S., ferner über Baumeisen, Heimatschutz, Landwirtschaft etc. Der übrige Inhalt dieser Abteilung ist wie immer aktuell und interessant ausgestattet. Abonnements können bei der *Heinze'schen Buchhandlung* (Mk. 3.— pro Quartal) bestellt werden. Probenummern werden auf Wunsch gern von dem Verlag „Schlesien“ in Rattowitz oder Breslau versandt.

Obstverkauf.

Montag, den 26. d. Mts.

vormittags 9 Uhr

werde ich in meinem Geschäftszimmer die

**Nutzung der Aepfel-,
Birnen- und Pflaumenbäume**
auf den Gassen im Kreise öffentlich an die
Meistbietenden gegen Barzahlung verkaufen.

Groß-Wartenberg, den 12. Juli 1909.

Der Kreisbaumeister.

Erntepläne

— zu billigsten Preisen —

empfiehlt

Bernhard Ritter,
Kaufhaus, Kempen i. P.
Ring-Edel.

✕ Kohlen ✕

Stück und Würfel à 59 Pfg.
Kupfrohle Ia „ 59 Pfg.
Kupfrohle IIa „ 54 Pfg.
pro Ztr. direkt ab Grube.
Beste Fabrikkohlen billigst.

— Frachtsätze werden rasch mitgeteilt. —

Gogoliner Stückfall und Aderfall.

Grieh. Molkow Ratibor O./S.

Mannesmann-Stahl-Muffenrohre

für Wasser- und Gasleitungen, absolut druck- und druck-
sicher, in Längen von 8 bis 12 m, auf 75 Atm Druck geprüft

General-Vertreter für Schlesien und Posen:

H. Grunow, Breslau V, Taubentzienstr. 7

Flechten

nässende und trockene Schuppenflechten
akroph. Ekzeme, Hautausschläge, aller Art

offene Füße

Boinschäden, Beinsgeschwüre, Aderbohle, böse
Finger, alte Wunden sind oft sehr hartnäckig;

wer bisher vergeblich hoffte
geheilt zu werden, mache noch einen Versuch
mit der bestens bewährten

Rino-Salbe

frei von Gift und Säure. Dose Mark 1.15 u. 2.25.
Dankschreiben gehen täglich ein.

Nur echt in Originalpackung weiss-grün-rot
a. Fa. Schubert & Co., Weinbühla-Dresden.

Fälschungen weisen man zurück.
Zu haben in den Apotheken.

Die Beisetzung des Herrn

Rittergutsbesitzer Müller

findet nicht in St. Markus, sondern in
Mittel-Langendorf selbst statt.

Dom. Ossen

verpachtet sofort

Birnen-, Apfel-
und Pflaumen-
Alleen.

Die Dominiilverwaltung.



Suche für sofort
geeignete

Schreibhilfe.

Dr. Furch.



Achtung! ^{Sämtliche} Baumaterialien

als

diverse Sorten Dampfen,
u. **Sachsig**, das beste Bedachungs-
a. material d. Gegenwart,

sowie

Teer, Dachlat, Alebmasse, Gudron,
verzinkte Dachfenster, Gips, Decken-
rohr, Kalk und Zement

hält stets frisch auf Lager

Franz Herbig, Gross-Wartenberg.

Fernsprecher Nr. 37.

Auch ist ein großer Posten 3 und 4"
Felgen und Speichen,
speziell für Domänen geeignet, preiswert
abzugeben. D. D.



Echter Breslauer

„Glatzel“-Stern.

Preislisten gratis in Groß-War-
tenberg bei

Anna Elsner, Adolf Wollny.

Empfehle zur diesjährigen Saison:

Sämtl. landwirtschaftlichen Maschinen

als

Gras- und Getreidemäher, Breiddreschmaschinen, Stifte- und Schlagleisten-Dreschmaschinen, alle Arten Göpel, selbstgefertigte Kultivatoren, Walzen, Eggen, Pflüge, Jäter, Wasser- und Jauchepumpen, Wasserleitungen, Selbsttränken.

Alle Arten Reparaturen an Maschinen werden billigst ausgeführt.

Johann Deutsch, Gross-Wartenberg.
Maschinenbauanstalt.

Man abonniert jederzeit auf das
schönste und billigste
Familien-Witzblatt



Meggendorfer-Blätter

München ☉ ☉ Zeitschrift für Humor und Kunst
☉ Vierteljährlich 15 Nummern nur M. 3.— ☉

Abonnement bei allen Buchhandlungen und
Postanstalten. Verlangen Sie eine Gratis-Probe-
nummer vom Verlag, München, Theaterstr. 41

Kein Besucher der Stadt München

sollte es verschmähen, die in den Räumen der Redaktion,
Theaterstraße 41 M. befindliche, äußerst interessante Aus-
stellung von Originalzeichnungen der Meggendorfer-Blätter
zu besichtigen.

☉ ☉ Täglich geöffnet. Eintritt für jedermann frei ☉ ☉

COMETIN

==== Geschützt! ====

weltberühmt als bestes Insekten-
Vertilgungsmittel gegen Schwa-
ben, Russen, Fliegen, Flöhe,
Vogelmilben, Ameisen, Schnaken
etc., überall erhältlich à 10, 20 Pf.
und höher. :: :: :: :: :: :: ::

Sämtliche Lehrmittel für Schulen

Wandkarten, Planigloben, Wandbilder,
" " " Pflztafeln usw. " " "

besorgt zu Originalpreisen

M. Heinze's Buchhandlung Fernsprecher Nr. 40.

Bei grösseren Aufträgen wird den Schulen im Falle der Barzahlung beträchtlicher Rabatt gewährt.

Bildhübsch

macht ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendliches Aussehen, weiße, sammetweiche Haut und blendend schöner Teint. Alles dies erzeugt die allein echte

Stiefenpferd Lilienmilchseife

in Bergmann & Co., Radebeul à St. 50
W. bei: Felix Lenort, Oskar Winklers
Erben u. Apotheker Christen.

**Schneidemühler
Automobil- und Pferde-
Lotterielose**
Ziehung 10. September 1909.
Preis des Loses 50 Pfg.

M. Heinze's Buchdruckerei
Inh. Waldemar Grosse.

Vor Preiserhöhung durch Steuern
offerierte ich

Cigarren, Spiritus, Liguere, Caffee,
Thee, Bündelölzer, Glühstrümpfe,
Schaumwein, Pfeifferhofbier und
= Culmbacher-Mönchshofbräu. =

Max Dittrich,
i. F.: G. B. Dittrich.

Ein tüchtiger

≡ Bauschlosser, ≡

sowie ein tüchtiger

Schmiedegeselle

finden dauernde Beschäftigung bei

J. Schneider,
Groß-Wartenberg.

Vereinigte Gastwirte des Kreises Gross-Wartenberg und der umgrenzenden Bezirke.

Zu der

Montag, den 26. Juli d. Js. nachmittags 4 Uhr

bei Kollege Hermann Wzionteck Gross-Wartenberg stattfindenden

ausserordentl. General-Versammlung

werden die geehrten Kollegen mit dem Ersuchen, bestimmt und pünktlich erscheinen zu wollen, ergebenst eingeladen.

==== Tagesordnung: =====

1. Stellungnahme zu der am 1. 8. cr. in Kraft tretenden Reichs-Biersteuer (Brausteuergesetz).
2. Anträge und Mitteilungen.

Es ist dringend, nötig, dass jeder Gastwirt erscheint, auch die,
 ===== welche nicht zur Vereinigung gehören, =====
 sind hierdurch freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Hermann Wzionteck. Franz Wollny. Otto Dittrich.

Das diesjährige Königschiessen

der Groß-Wartenberger Schützengilde

findet

Montag, den 2. August und Dienstag, den 3. August

auf dem Festplatz des Schützenhauses bei Herrn Stampe in Wioske statt, und laden wir hiermit die hochgeehrten Bewohner von Stadt und Umgegend zu recht reger Beteiligung freundlichst ein.

An beiden Tagen von Nachmittags 4 Uhr ab

Konzert

==== der hiesigen Stadtkapelle. =====

Bon 8 Uhr ab

→ öffentlicher Tanz ←

Beginn des Freischiessens:

==== Sonntag, den 1. August, nachmittags 4 Uhr =====

Für Volksbelustigungen jeder Art wird in ausgiebiger Weise Sorge getragen sein.

Der Vorstand der Groß-Wartenberger Schützengilde.